

# Solidarisch durch die Krise

Demokratisches  
Engagement stärken

Austausch für  
zivilgesellschaftliche  
Initiativen

14.11.2020 | Digital

## DIGITAL

Die Corona-Pandemie mit ihren Auswirkungen stellt die Arbeit zivilgesellschaftlicher Vereine und Initiativen in vielerlei Hinsicht vor besondere Herausforderungen. Solidarisches Handeln ist in Zeiten von Corona besonders wichtig und gleichzeitig mit vielen Hürden verbunden.

Sowohl Beratungsstellen, als auch soziokulturelle Zentren, Jugendhilfeeinrichtungen, Bildungsträger und andere sehen sich angesichts dessen mit drängenden Fragen konfrontiert.

- **Wie können wir weiterhin wirksam bleiben?**
- **Wie müssen wir unsere Angebote anpassen?**
- **Wie können wir auf die veränderte Lage unserer jeweiligen Zielgruppe eingehen?**
- **Wie kann sichtbarer und erfolgreicher Protest aussehen?**
- **Wie kann die Demokratieförderung auch trotz der schwierigen Haushaltslage nachhaltig und langfristig gestärkt werden?**

Diesen Fragen wollen wir uns bei der TolSax Konkret Digital widmen. In Anbetracht der derzeitigen Entwicklungen der COVID-19-Pandemie haben wir uns dazu entschlossen, die für Dresden geplante Veranstaltung nun digital durchzuführen.

Dafür haben wir auch das Programm angepasst: Wir freuen uns sehr, dass die **Sächsische Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, Petra Köpping**, die Veranstaltung mit einem Grußwort eröffnen wird. Danach steht uns **Sebastian Vogel, Leiter der Abteilung Gesellschaftlicher Zusammenhalt im SMS**, Rede und Antwort auf unsere Fragen zum kommenden Haushalt, dem geplanten Schutzschirm für Initiativen und dem geplanten Gesamtkonzept gegen Rechtsextremismus in Sachsen.

Danach werden **Haupt- und Ehrenamtliche aus der sächsischen Zivilgesellschaft** in kurzen Impulsen von ihren Erfahrungen und Problemen im Umgang mit den Folgen der Corona-Pandemie berichten. Diesen Austausch möchten wir anschließend in drei Kleingruppen mit Euch fortführen und vertiefen, um gemeinsam best practice und Strategien für die Zukunft zu entwickeln.

**Wir freuen uns auf einen spannenden Austausch mit Euch!**

Die Sprecher\_innen des  
Netzwerks Tolerantes Sachsen

## ZIELGRUPPE

Der Austausch richtet sich an Vereine, Organisationen und Initiativen, sich in Sachsen für Demokratie und gegen Rassismus einsetzen.

## DIE KLEINGRUPPEN

### 1) Welche Herausforderungen hat die Pandemie für Eure Arbeit bzw. die Wirksamkeit Eurer Arbeit mit sich gebracht?

Die Corona-Pandemie hat für viele Vereine und ihre Arbeit mehr oder weniger große Einschränkungen mit sich gebracht. Die Formate der eigenen Arbeit neu zu denken und den Gegebenheiten anzupassen, ist eine große Herausforderung und nur teilweise machbar. Nicht alles lässt sich wirkungsvoll und zufriedenstellend in digitaler Form umsetzen.

- Wie können wir damit umgehen?
- Kann unsere Arbeit so noch wirkungsvoll sein? Bzw. was braucht es, damit sie es sein kann?
- Müssen wir uns auf neue Themen und Diskussionen vorbereiten?

### 2) Welche Auswirkungen hat die Pandemie auf Eure Zielgruppe und die Erreichbarkeit Eurer Klient\_innen?

Auf gesellschaftliche Minderheiten und gefährdete, diskriminierte Gruppen hat die Corona-Pandemie teilweise gravierendere Auswirkungen. Ebenso gibt es Gruppen, die in besonderem Maße von den staatlichen Maßnahmen betroffen sind. Zeitweise ist/war zusätzlich der Zugang zu diesen Menschen erschwert.

- Für welche Gruppen hat sich die soziale und wirtschaftliche Lage stark verändert?
- Wie gehen wir mit dieser Herausforderung um?
- Was können wir aus den Erfahrungen der letzten Monate lernen?

### 3) Wie ist es für uns möglich unter Corona-Bedingungen politisch wirksam zu sein und auf Forderungen aufmerksam zu machen?

Durch die Verabschiedung eines millionenschweren Corona-Haushalts durch das Parlament stellt sich die Frage, ob Vereinbarungen aus dem Koalitionsvertrag gefährdet sind. Bei der Förderung zahlreicher Projekte drohen im kommenden Jahr Einschnitte. Des Weiteren haben sich die Möglichkeiten des Protests und Kommunikationsformen geändert.

- Auf welche Veränderungen müssen wir uns gegebenenfalls einstellen?
- Was für Folgen sind damit verbunden und wie können wir diesen solidarisch begegnen?
- Welche Protestformen waren erfolgreich?
- Wie ist es den Akteur\_innen gelungen, kritisch zu sein, sich aber nicht mit den Corona-Leugner\_innen gemein zu machen?

## PROGRAMM

- 10:15 Ankommen & Kaffeepausch  
im digitalen Raum,  
 Klärung von technischen Belangen
- 10:45 **Begrüßung**  
Sprecher\_innenrat des Netzwerks  
Tolerantes Sachsen
- 11:10 **Grußwort**  
Staatsministerin für  
Soziales und Gesellschaftlichen  
Zusammenhalt Petra Köpping
- 11:20 **Fragerunde**  
mit Sebastian Vogel, Leiter Abteilung 6 -  
Gesellschaftlicher Zusammenhalt (SMS),  
zum kommenden Haushalt,  
dem geplanten Schutzschirm für  
Initiativen und zum Gesamtkonzept gegen  
Rechtsextremismus in Sachsen
- 11:50 Pause
- 12:00 **Impulse von Vertreter\_innen sächsischer  
Vereine und Initiativen**  
zur eigenen Arbeit während der Corona-  
Pandemie mit Augen auf, Sächsischem  
Flüchtlingsrat, Bon Courage, Netzwerk für  
demokratische Kultur, different people und  
der Kontaktstelle Wohnen
- 12:40 Mittagspause
- 13:40 **Herausforderungen & Probleme**  
Diskussion in den drei parallelen  
Kleingruppen
- 14:30 Pause
- 14:40 **Strategien für den gemeinsamen Umgang  
mit den Herausforderungen und Best-  
Practice**  
Diskussion in den drei parallelen  
Kleingruppen
- 15:30 Pause
- 15:45 **Zusammenfassung und Ausklang**
- 16:30 Ende der Veranstaltung

## VERANSTALTUNGSORT UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

Für die Teilnahme am Online-Austausch sind Computer, Internetanschluss sowie Webcam und ggf. ein Headset notwendig. Eine Teilnahme über Telefon ist ebenso möglich. Weiter technischen Informationen folgen nach Anmeldung.

## ANMELDUNG

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 09. November 2020 per E-Mail an

**[veranstaltung@tolerantes-sachsen.de](mailto:veranstaltung@tolerantes-sachsen.de)**

Bitte gebt bei der Anmeldung Eure Organisation und Euren Kleingruppen-Wunsch an.

**JETZT ANMELDEN**

## KONTAKT

Förderverein Tolerantes Sachsen e.V.  
Koordination Veranstaltungen  
Vince von Gynz-Rekowski  
Domplatz 5  
04808 Wurzen

E-Mail: [veranstaltung@tolerantes-sachsen.de](mailto:veranstaltung@tolerantes-sachsen.de)

Internet: [www.tolerantes-sachsen.de](http://www.tolerantes-sachsen.de)



#TolSaxKonkret

### Antidiskriminierungsregel

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechten Parteien oder Organisationen angehören, der rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen. Veranstalter ist das Netzwerk Tolerantes Sachsen, vertreten durch die Sprecher\_innen-Gruppe.

### Informationen zum Datenschutz für die Anmeldung

Mit der Anmeldung überlassen Sie dem Förderverein Tolerantes Sachsen e.V. personenbezogenen Daten (wie z.B. Ihre E-Mail-Adresse). Diese werden ausschließlich zum Zwecke der Bearbeitung der Anmeldung gemäß der europäischen Datenschutzverordnung (EU-DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erhoben, verarbeitet und gespeichert. Es erfolgt keine Weitergabe dieser personenbezogenen Daten an Dritte. Sie können der Nutzung Ihrer Daten ohne Angabe von Gründen jederzeit schriftlich unter [koordination@tolerantes-sachsen.de](mailto:koordination@tolerantes-sachsen.de) widersprechen.

## TOLSAX KONKRET DIGITAL

Eine Veranstaltung des Netzwerks  
Tolerantes Sachsen im Rahmen  
der TolSax Konkret 2020

## GEFÖRDERT VON

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gefördert durch



STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES  
UND GESELLSCHAFTLICHEN  
ZUSAMMENHALT

